

Thema Nr. 1

Skizzieren Sie in Grundzügen die Entstehungsbedingungen und Merkmale des bürgerlichen Familienmodells! Beschreiben Sie anschließend den Wandel familialer Lebensformen in Deutschland seit den 1960/1970er Jahren bis heute! Bestimmen Sie, was wir heute unter einer Familie verstehen, und diskutieren Sie, ob und inwiefern das Familienverständnis heute noch an dem bürgerlichen Ideal ausgerichtet ist!

Thema Nr. 2

Erläutern Sie den sozialstrukturellen Wandel in der Bundesrepublik Deutschland im Hinblick auf soziale Ungleichheitslagen! Gehen Sie dabei auf einige Hauptfelder der Ungleichheitsproblematik (insbesondere auf Armut/Reichtum, Exklusion und Migration) ein und diskutieren Sie Ursachen und Folgen der dargestellten Entwicklungen aus der Sicht unterschiedlicher Ansätze!

Thema Nr. 3

Stellen Sie das Modell der soziologischen Erklärung (Coleman, Esser) dar und wenden Sie es auf ein selbstgewähltes Beispiel an!

Thema Nr. 4

Max Weber spricht von Rationalisierung als einer „Entzauberung der Welt“.
Erläutern Sie, von welcher gesellschaftlichen Entwicklung Weber hier spricht, setzen Sie diese in Beziehung zu Theorien funktionaler Differenzierung und diskutieren Sie die Erklärungskraft der Rationalisierungsthese nach Weber hinsichtlich der Analyse moderner Gesellschaften!

Thema Nr. 1

Macht und Herrschaft sind zentrale soziologische Begriffe. Erläutern Sie den Unterschied zwischen beiden Begriffen anhand von mindestens zwei Theorien und verdeutlichen Sie die unterschiedlichen Erklärungsmöglichkeiten der Ansätze anhand von aktuellen empirischen Beispielen!

Thema Nr. 2

In wissenschaftlichen Debatten ist in den letzten Jahren immer häufiger von einem „Ende der Globalisierung“ die Rede. Erläutern Sie anhand von zwei verschiedenen globalisierungstheoretischen Ansätzen, was man unter Globalisierung versteht! Legen Sie außerdem dar, inwiefern angesichts der multiplen Krisen der letzten Jahre die Diagnose, dass wir in einer globalen Welt leben, heute noch trägt!

Thema Nr. 3

Skizzieren Sie die wesentlichen Merkmale des empirischen Wandels in Deutschland seit der zweiten Hälfte des 20. Jahrhunderts in den beiden institutionellen Bereichen Familie/private Lebensformen und Erwerbsarbeit! Diskutieren Sie auf dieser Grundlage und mit Bezug auf geeignete soziologische Theoriekonzepte den Zusammenhang der Veränderungen in den genannten beiden Bereichen mit besonderem Fokus auf die Frage nach sozialer Ungleichheit im Geschlechterverhältnis!

Thema Nr. 4

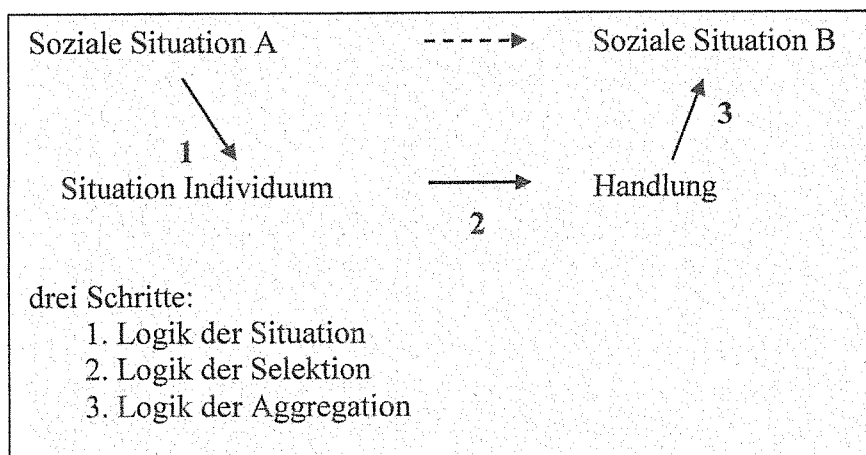
Seit der Anwerbung und Einwanderung von Gastarbeiterinnen und Gastarbeitern in den 1960er Jahren nehmen Migrationsprozesse und deren Folgen in der Bundesrepublik Deutschland einen zunehmend wichtigen Raum ein. Stellen Sie zunächst im Zeitverlauf die unterschiedlichen Immigrationsprozesse, ihre sozialstrukturellen Kontexte und Folgen dar! Erläutern Sie dann exemplarisch Chancen und Problemlagen, die im Zusammenhang mit Migration diskutiert werden, und nehmen Sie dazu unter Rückgriff auf soziologische Befunde Stellung!

Thema Nr. 1

Zu den bedeutenden gesellschaftlichen Entwicklungen des 20. Jahrhunderts zählt die Bildungsexpansion.

1. Erläutern Sie zunächst, was unter diesem Begriff zu verstehen ist, und legen Sie anschließend dar, was zur Bildungsexpansion geführt hat!
2. Arbeiten Sie heraus, welche Folgen mit der Bildungsexpansion verbunden sind! Rekonstruieren Sie diese ausgehend vom Grundmodell der soziologischen Erklärung (Makro-Mikro-Makro-Schema, siehe Schaubild)!
3. Diskutieren Sie, inwieweit die Bildungsexpansion das Ausmaß der Bildungsungleichheit in der Bundesrepublik verändert hat!

Das Grundmodell der soziologischen Erklärung



(Quelle: Esser 1999: 98, 1993; vgl. Coleman 1990)

Thema Nr. 2

Beschreiben Sie den demographischen Wandel in der Bundesrepublik Deutschland seit der Nachkriegszeit und gehen Sie dabei auf seine Bezüge zu Verteilungen und Entwicklungen sozialer Ungleichheit ein! Erklären Sie, welche soziologischen Konzepte sich zur Analyse dieser Ungleichheitsentwicklung eignen und welche gesellschaftlichen Gestaltungsmöglichkeiten aus ihnen abgeleitet werden können!

Thema Nr. 3

Diskutieren Sie neue Entwicklungen der soziologischen Gesellschaftstheorie!

Thema Nr. 4

Beschreiben, analysieren und diskutieren Sie das Konzept des Symbolischen Interaktionismus in seiner inhaltlichen und theoretischen Breite!

Prüfungsteilnehmer

Prüfungstermin

Einzelprüfungsnummer

Kennzahl: _____

Kennwort: _____

Arbeitsplatz-Nr.: _____

**Herbst
2022**

64417

**Erste Staatsprüfung für ein Lehramt an öffentlichen Schulen
— Prüfungsaufgaben —**

Fach: **Politik und Gesellschaft (vertieft studiert)**

Einzelprüfung: **Soziologie**

Anzahl der gestellten Themen (Aufgaben): **4**

Anzahl der Druckseiten dieser Vorlage: **2**

Bitte wenden!

Thema Nr. 1

Beschreiben Sie die Corona-Pandemie mit soziologischen Begrifflichkeiten, zum Beispiel im Hinblick auf soziale Ungleichheit, auf die soziale Konstruktion von Wirklichkeit, auf die gesellschaftliche Bewältigung von Risiken und auf wohlfahrtsstaatliche Sicherung!

Thema Nr. 2

Stellen Sie Theorien sozialer Modernisierung dar, diskutieren Sie dabei Individualisierungs- und Pluralisierungsdynamiken!

Thema Nr. 3

Einkommensungleichheit in Deutschland

1. Beschreiben Sie die Messung von Einkommensungleichheit!
2. Stellen Sie zentrale Befunde zur zeitlichen Entwicklung der Einkommensungleichheit in Deutschland seit den 1990er Jahren dar!
3. Begründen Sie diese Entwicklung der Einkommensungleichheit!

Thema Nr. 4

Diskutieren Sie soziologische Problemlagen im Zusammenhang mit dem Phänomen der Alterung! Gehen Sie auf Ursachen und Folgen ein!

Prüfungsteilnehmer

Prüfungstermin

Einzelprüfungsnummer

Kennzahl: _____

Kennwort: _____

Arbeitsplatz-Nr.: _____

**Frühjahr
2022**

64417

**Erste Staatsprüfung für ein Lehramt an öffentlichen Schulen
— Prüfungsaufgaben —**

Fach: **Politik und Gesellschaft (vertieft studiert)**

Einzelprüfung: **Soziologie**

Anzahl der gestellten Themen (Aufgaben): **4**

Anzahl der Druckseiten dieser Vorlage: **2**

Bitte wenden!

Thema Nr. 1

Erläutern Sie die Veränderungen der Sozialstruktur der Bundesrepublik Deutschland in ihren verschiedenen Dimensionen seit ihrer Gründung bis heute. Beleuchten Sie in diesem Zusammenhang vertieft die Veränderungen der Reichtums- bzw. Einkommens- und Vermögensverteilungen sowie deren Ursachen und Folgen!

Manche Diagnosen sprechen vom „Fahrstuhleffekt“, andere vom „Rolltreppeneffekt“, „Paternostereffekt“ oder von der „Gesellschaft der Singularitäten“. Erklären Sie, was die Begriffe jeweils bedeuten, und diskutieren Sie, welche Diagnose Ihnen warum plausibel oder unplausibel erscheint!

Thema Nr. 2

Wählen und beschreiben Sie eine soziologisch relevante Fragestellung im Themengebiet Ungleichheit! Diskutieren Sie vor diesem Hintergrund einschlägige soziologische Theorien und Erklärungsansätze und stellen Sie die empirische Befundlage dar!

Thema Nr. 3

Beschreiben Sie den Zusammenhang zwischen sozialer Ungleichheit und Bildung! Ziehen Sie zur Erklärung soziologische Konzepte und Theorien heran! Diskutieren Sie vor diesem Hintergrund auch das Verhältnis von Bildung und anderen Ungleichheitskategorien, insbesondere Gesundheit!

Thema Nr. 4

Soziale Ungleichheit als relationale Kategorie: Warum und unter welchen Umständen ist soziale Ungleichheit ein Problem? Welche Bezugsgruppen – Freunde, Nachbarn, Regionen, Nationen, Weltgesellschaft – sind sinnvoll als Vergleichsmaßstab? Diskutieren Sie diese Fragen sowohl aus Sicht der Gesellschaftsmitglieder (warum vergleicht man sich und wenn ja, wer vergleicht sich mit wem?) und aus Sicht der Sozialforschung (warum sollte man soziale Ungleichheit erfassen und welche Bezugsgruppen und Vergleichsmaßstäbe sollte man in theoretischer oder in praktischer Perspektive wählen?)! Beurteilen Sie dabei, ob und inwiefern die nationale Ebene, die meistens gewählt wird, in allen Kontexten ein sinnvoller Vergleichsmaßstab ist!

Prüfungsteilnehmer

Prüfungstermin

Einzelprüfungsnummer

Kennzahl: _____

Kennwort: _____

Arbeitsplatz-Nr.: _____

**Herbst
2021**

64417

**Erste Staatsprüfung für ein Lehramt an öffentlichen Schulen
— Prüfungsaufgaben —**

Fach: Politik und Gesellschaft (vertieft studiert)

Einzelprüfung: Soziologie

Anzahl der gestellten Themen (Aufgaben): 4

Anzahl der Druckseiten dieser Vorlage: 2

Bitte wenden!

Thema Nr. 1

Diskutieren Sie Theorien gesellschaftlicher Modernisierung!

Thema Nr. 2

Zumindest in der Frühphase der COVID-19-Pandemie dominierte die öffentliche Deutung, wonach das Corona-Virus „demokratisch“ sei und „alle“ gleichermaßen treffe. Diskutieren Sie diese Position im Anschluss an Ulrich Becks Theorie der „Risikogesellschaft“ aus den 1980er Jahren, indem Sie Argumente für wie gegen die Gültigkeit dieser Gleichbetroffenheitsannahme formulieren!

Thema Nr. 3

Die Sozialstruktur moderner Gesellschaften ist von Ungleichheiten zwischen den Geschlechtern geprägt. Wählen Sie ein Beispiel für derartige Ungleichheiten in Deutschland und beschreiben Sie es!

Schildern Sie anschließend, wie sich das beschriebene Phänomen erklären lässt! Nehmen Sie dabei Bezug auf drei theoretische Ansätze!

Thema Nr. 4

Setzen Sie sich mit dem Phänomen der sozialen Reproduktion auseinander! Skizzieren Sie dabei auch historische Entwicklungen und gehen Sie auf die Erkenntnisse aus der Forschung zu den Ursachen sozialer Reproduktion ein!

Thema Nr. 1

Inklusion und Exklusion gelten in der Soziologie als Begriffspaar der Differenzierungstheorie, um soziale Ungleichheiten zu beschreiben. Beschreiben Sie dieses Begriffspaar soziologisch und diskutieren Sie dessen Möglichkeiten zur Fassung sozialer Ungleichheit!

Thema Nr. 2

Beschreiben Sie zentrale Veränderungen auf dem Arbeitsmarkt und in der Beschäftigtenstruktur in Deutschland in den letzten Jahrzehnten! Erklären Sie anhand ausgewählter soziologischer Konzepte und Theorien Ursachen für diese Veränderungen! Diskutieren Sie darauf aufbauend die speziellen Folgen dieser Veränderungen für soziale Ungleichheiten zwischen Frauen und Männern!

Thema Nr. 3

Skizzieren Sie in Grundzügen die Veränderungsprozesse familialer Lebensformen in Deutschland seit den 1960er/1970er Jahren! Bestimmen Sie die Strukturmerkmale von Familie heute und nehmen Sie dabei auch auf theoretische Erklärungsansätze Bezug!

Thema Nr. 4

Erklären Sie anhand mindestens dreier verschiedener soziologischer Theorien und eines selbstgewählten Beispiels, was der Prozess der Vergesellschaftung bedeutet und warum er für die ganze Disziplin der Soziologie eine zentrale Position einnimmt!

Thema Nr. 1

Dass Soziologie sich mit einem Gegenstand – der Gesellschaft – beschäftigt, dessen Teil sie selbst ist, gehört zu den reflexiven Grundeinsichten des Faches. Weniger häufig wird von der Disziplin hingegen reflektiert, dass soziologisches Wissen ihren Gegenstand stark mitprägt. Erläutern Sie diese Idee der „Performativität“ der Soziologie (Bourdieu spricht von „Theorieeffekten“) an einem Beispiel und diskutieren Sie dieses Konzept kritisch!

Thema Nr. 2

Skizzieren Sie kurz die wichtigsten Konzepte und Maßzahlen zur empirischen Bestimmung von Armut und Reichtum insbesondere im Rahmen einer ländervergleichenden Analyse!

Erläutern Sie dann anhand von zwei selbst gewählten Länderbeispielen innerhalb der EU die wichtigsten Unterschiede hinsichtlich der jeweiligen Reichtums- und Armutsverteilung unter besonderer Berücksichtigung der Einkommens- und Vermögensverhältnisse!

Diskutieren Sie schließlich die Möglichkeiten, Probleme und Grenzen einer politischen Gestaltung der Reichtums-/Armutsverteilung auch vor dem Hintergrund der sozialen Akzeptanz bzw. Legitimität von Ungleichheitsverhältnissen!

Thema Nr. 3

Beschreiben Sie anhand eines Teilgebiets der Sozialstrukturanalyse (z. B. Familie, Bildung, Arbeitsmarkt) Prozesse historischen Wandels!

Erklären Sie diese Prozesse des Wandels auf Basis einer modernisierungstheoretischen Argumentation!

Thema Nr. 4

Vergleichen Sie die Strukturen und Dynamiken sozialer Ungleichheit in Deutschland mit denen eines anderen europäischen Landes Ihrer Wahl und diskutieren Sie Erklärungsansätze für diese Unterschiede!

Prüfungsteilnehmer

Prüfungstermin

Einzelprüfungsnummer

Kennzahl: _____

Kennwort: _____

Arbeitsplatz-Nr.: _____

Frühjahr
2020

64417

Erste Staatsprüfung für ein Lehramt an öffentlichen Schulen
— Prüfungsaufgaben —

Fach: **Sozialkunde (vertieft studiert)**

Einzelprüfung: **Soziologie**

Anzahl der gestellten Themen (Aufgaben): **4**

Anzahl der Druckseiten dieser Vorlage: **3**

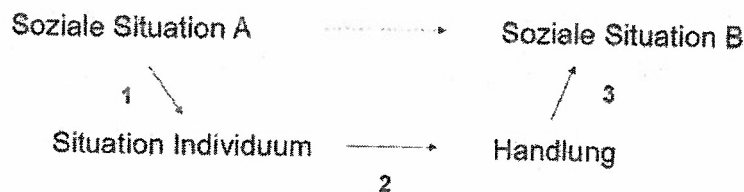
Bitte wenden!

Thema Nr. 1

Aufgabe 1:

Nachfolgende Darstellung zeigt das Grundmodell der soziologischen Erklärung. Erläutern Sie das Modell zunächst in allgemeiner Weise!

Unterscheiden Sie dabei zwischen der Makro- und der Mikroebene und zeigen Sie auf, warum bzw. inwiefern eine Berücksichtigung der Mikroebene für eine Erklärung von (sozialstrukturellen) Makrophänomenen bedeutsam ist!



drei Schritte:

1. Logik der Situation
2. Logik der Selektion
3. Logik der Aggregation

(Esser 1999: 98, 1993; vgl. Coleman 1990)

Aufgabe 2:

Wenden Sie das Grundmodell der soziologischen Erklärung auf ein von Ihnen gewähltes Beispiel aus der Sozialstrukturanalyse an!

Sie können hierzu vielfältige Beispiele heranziehen, u. a.

- die Erklärung von schichtspezifischen oder ethnischen Bildungsungleichheiten
- die Erklärung von Heirats- bzw. Partnerschaftsmustern („Wer mit wem?“)
- die Erklärung von Geschlechterungleichheiten beim Einkommen
- die Erklärung von Veränderungen in den Fertilitätsmustern
- die Erklärung von ethnischen Unterschieden in der beruflichen Positionierung

Beschreiben Sie hierzu zunächst das ausgewählte Beispiel anhand der Bundesrepublik Deutschland!

Zeigen Sie anschließend auf, wie sich das Beispiel ausgehend vom Grundmodell der soziologischen Erklärung bearbeiten lässt!

Beachten Sie, dass diese Auflistung der Beispiele lediglich der Illustration dient! Sie können auf einen dieser Vorschläge zurückgreifen, müssen dies aber nicht.

Thema Nr. 2

In der Sozialwissenschaft wie auch der politischen Öffentlichkeit ist die These von der Bundesrepublik Deutschland als „Abstiegsgesellschaft“ breit debattiert worden. Diskutieren Sie sozialstrukturanalytische Argumente, die für und gegen diese These sprechen und wägen Sie diese gegeneinander ab!

Thema Nr. 3

Beschreiben und vergleichen Sie die grundlegenden Annahmen des rationalen Handlungsmodells („Homo Oeconomicus“) und des normativen Handlungsmodells („Homo Sociologicus“) in der Soziologie! Illustrieren Sie die zentralen Unterschiede zwischen beiden theoretischen Perspektiven anhand von Beispielen!

Thema Nr. 4

Sie möchten erklären,

- a) warum sich die Kompetenzen von Schülerinnen und Schülern nach sozialer Herkunft unterscheiden und
- b) ob und wie die Institution Schule zu diesen herkunftsspezifischen Kompetenzunterschieden beiträgt. Stellen Sie geeignete Theorien zur Erklärung der herkunftsspezifischen Kompetenzunterschiede dar und begründen Sie theoretisch, welche Rolle die Institution Schule dabei einnimmt! Diskutieren Sie Gemeinsamkeiten und Unterschiede der herangezogenen Theorieansätze!

Prüfungsteilnehmer

Prüfungstermin

Einzelprüfungsnummer

Kennzahl: _____

Kennwort: _____

Arbeitsplatz-Nr.: _____

**Herbst
2019**

64417

**Erste Staatsprüfung für ein Lehramt an öffentlichen Schulen
— Prüfungsaufgaben —**

Fach: **Sozialkunde (vertieft studiert)**

Einzelprüfung: **Soziologie**

Anzahl der gestellten Themen (Aufgaben): **4**

Anzahl der Druckseiten dieser Vorlage: **2**

Bitte wenden!

Thema Nr. 1

Ökonomische und soziale Ungleichheit als Ursache und Konsequenz von Globalisierung.

Beschreiben Sie einschlägige Phänomene und erörtern Sie die Zusammenhänge!

Thema Nr. 2

Beschreiben Sie die gesellschaftliche Institution der Schule aus strukturfunktionaler Sicht (Talcott Parsons)! Stellen Sie dabei sowohl die Funktionen der Schule für die Gesellschaft dar wie auch die innere Strukturierung und das Rollengefüge in der Schule mit Blick auf die erwähnte Theorie!

Vergleichen Sie diesen Ansatz mit anderen theoretischen Zugängen zur Institution Schule! Arbeiten Sie dabei jeweils auch gender-spezifische Dimensionen der Ansätze heraus!

Thema Nr. 3

Private Lebensformen haben sich seit der vorindustriellen Zeit stark gewandelt.

Beschreiben Sie diesen Wandel und diskutieren Sie Ursachen und Konsequenzen der Veränderungsprozesse! Stellen Sie dabei relevante Querbezüge zu parallel verlaufenden sozialstrukturellen Entwicklungen her!

Thema Nr. 4

Stellen Sie theoretische und methodische Ansätze zur Analyse von Einkommens- und Vermögensungleichheit dar und diskutieren Sie diese differenziert!

Prüfungsteilnehmer

Prüfungstermin

Einzelprüfungsnummer

Kennzahl: _____

Kennwort: _____

Arbeitsplatz-Nr.: _____

**Frühjahr
2019**

64417

**Erste Staatsprüfung für ein Lehramt an öffentlichen Schulen
— Prüfungsaufgaben —**

Fach: **Sozialkunde (vertieft studiert)**

Einzelprüfung: **Soziologie**

Anzahl der gestellten Themen (Aufgaben): 4

Anzahl der Druckseiten dieser Vorlage: 2

Bitte wenden!

Thema Nr. 1

Der Bildungserfolg hängt in Deutschland stark mit der sozialen Herkunft zusammen.

Beschreiben Sie diesen Zusammenhang anhand verschiedener Kriterien des Bildungserfolgs und gehen Sie dabei auf die verschiedenen Phasen des Bildungsverlaufs ein!

Reflektieren Sie dabei zudem den Begriff der sozialen Herkunft und berücksichtigen Sie in Ihren Ausführungen verschiedene Konzeptionen der sozialen Herkunft!

Benennen und erläutern Sie die wesentlichen theoretischen Ansätze, die Erklärungen für den Zusammenhang zwischen der sozialen Herkunft und dem Bildungserfolg bereitstellen!

Thema Nr. 2

Über Jahrzehnte hinweg sah sich die Bundesrepublik Deutschland, trotz der millionenfachen Zuwanderung von Aussiedlern und Arbeitsmigranten nach dem Zweiten Weltkrieg, in der gesellschaftlichen Selbstbeschreibung nicht als „Einwanderungsland“.

Diskutieren Sie vor diesem Hintergrund die soziale und ökonomische, nicht weniger aber auch politische und kulturelle Bedeutung der gegenwärtigen Einwanderungsdynamik!

Thema Nr. 3

Nehmen Sie eine modernisierungstheoretische Analyse der deutschen Gegenwartsgesellschaft vor und begründen Sie die Wahl der verwendeten Ansätze!

Thema Nr. 4

Geben Sie einen Überblick zu den theoretischen Fundamenten des soziologischen Begriffs der Institution und erläutern Sie den Wandel von Schule unter einer institutionentheoretischen Perspektive!

Prüfungsteilnehmer

Prüfungstermin

Einzelprüfungsnummer

Kennzahl: _____

Kennwort: _____

Arbeitsplatz-Nr.: _____

**Herbst
2018**

64417

**Erste Staatsprüfung für ein Lehramt an öffentlichen Schulen
— Prüfungsaufgaben —**

Fach: **Sozialkunde (vertieft studiert)**

Einzelprüfung: **Soziologie**

Anzahl der gestellten Themen (Aufgaben): **4**

Anzahl der Druckseiten dieser Vorlage: **2**

Bitte wenden!

Thema Nr. 1

Stellen Sie Theorien der Entstehung sozialer Ungleichheit dar (funktionalistischer, marxistischer und markttheoretischer Ansatz)!

Diskutieren Sie deren Stärken und Schwächen!

Thema Nr. 2

- a) Beschreiben Sie den theoretischen Ansatz von Pierre Bourdieu! Erklären Sie dabei die Habitus-Theorie, die verschiedenen Kapital-Arten und skizzieren Sie die Mechanismen sozialer Ungleichheit in diesem Modell!
- b) Stellen Sie den Ansatz von Pierre Bourdieu im Vergleich zu anderen theoretischen Modellen sozialer Ungleichheit dar!
- c) Skizzieren Sie in einem dritten Schritt, welche strategischen Maßnahmen geeignet scheinen, Einfluss auf die von Pierre Bourdieu aufgezeigten Reproduktionsmechanismen sozialer Ungleichheit und Macht zu nehmen bzw. diesen entgegenzuwirken!

Thema Nr. 3

Moderne Gesellschaften werden auch als Arbeitsgesellschaften begriffen. Stellen Sie die Bedeutung der Arbeit dar, beschreiben und analysieren Sie den Wandel der Arbeitsgesellschaft und der Beschäftigtenstruktur im Zuge der Modernisierung und gehen Sie gesondert auf die Situation in der Gegenwart mit ihren Auswirkungen auf Erwerbspersonen und Gesellschaft ein!

Thema Nr. 4

Der Begriff der Nachhaltigkeit stützt sich auf drei Säulen – ökonomische Nachhaltigkeit, soziale Nachhaltigkeit, ökologische Nachhaltigkeit. Erläutern Sie, was mit diesen drei Aspekten von Nachhaltigkeit jeweils gemeint ist! Analysieren Sie, auch anhand von Beispielen, welche Synergien und Widersprüche sich zwischen diesen drei Aspekten ergeben können! Diskutieren Sie abschließend, inwieweit Deutschland seit 1945 die Kriterien einer nachhaltigen Gesellschaftsentwicklung erfüllt! Sie können dabei auch einen Vergleich zu anderen Nationen einbeziehen.

Prüfungsteilnehmer

Prüfungstermin

Einzelprüfungsnummer

Kennzahl: _____

Kennwort: _____

Arbeitsplatz-Nr.: _____

**Frühjahr
2018**

64417

**Erste Staatsprüfung für ein Lehramt an öffentlichen Schulen
— Prüfungsaufgaben —**

Fach: **Sozialkunde (vertieft studiert)**

Einzelprüfung: **Soziologie**

Anzahl der gestellten Themen (Aufgaben): **4**

Anzahl der Druckseiten dieser Vorlage: **2**

Bitte wenden!

Thema Nr. 1

In der wissenschaftlichen wie öffentlichen Debatte dominieren in den letzten Jahren Generaldiagnosen wie die „Erosion der Mitte“ oder die „Abstiegsgesellschaft“. Diskutieren Sie die Argumente, die für und gegen derartige sozialstrukturelle Tendaussagen sprechen!

Thema Nr. 2

Wie wirkt sich Individualisierung auf die Lebensführung der Menschen aus und welche sozialstrukturellen Effekte werden ihr zugeschrieben? Nehmen Sie Bezug auf soziologische Konzepte und Theorien!

Thema Nr. 3

Erörtern Sie die möglichen Funktionen der Menschenrechte mit Blick auf die Konstitution und Reproduktion der Weltgesellschaft! Beziehen Sie sich dabei auch auf die wichtigsten soziologischen Ansätze zu einer Theorie der Weltgesellschaft!

Thema Nr. 4

Ungleichheit von Personen aufgrund ihrer ungleichen Positionierung in Gruppen und der ungleichen Positionierung dieser Gruppen in der Gesamtgesellschaft: In welchen Gruppen sind Personen beispielhaft positioniert? Wie kommt es zur ungleichen Positionierung in diesen Gruppen? Inwieweit sind Gruppen untereinander ungleich positioniert? Versuchen Sie diese Fragen anhand soziologischer Begriffe und Theorien zu beantworten und sie anhand selbst gewählter Beispiele zu diskutieren!

Prüfungsteilnehmer

Prüfungstermin

Einzelprüfungsnummer

Kennzahl: _____

Kennwort: _____

Arbeitsplatz-Nr.: _____

**Herbst
2017**

64417

**Erste Staatsprüfung für ein Lehramt an öffentlichen Schulen
— Prüfungsaufgaben —**

Fach: **Sozialkunde (vertieft studiert)**

Einzelprüfung: **Soziologie**

Anzahl der gestellten Themen (Aufgaben): **4**

Anzahl der Druckseiten dieser Vorlage: **2**

Bitte wenden!

Thema Nr. 1

In der „Wissensgesellschaft“ wird Bildung zu dem wohl wichtigsten Faktor sowohl der Zuweisung sozialer Positionen als auch der Strukturierung von Erwerbschancen. Erörtern Sie die individuelle wie gesellschaftliche Bedeutung von Bildung im Sinne der Verfügung über „kulturelles Kapital“ und erläutern Sie die strukturellen Mechanismen der Reproduktion von Bildungsungleichheiten!

Thema Nr. 2

Skizzieren Sie die wesentlichen Merkmale des Wandels in Deutschland seit Beginn der zweiten Hälfte des 20. Jahrhunderts in den drei institutionellen Bereichen Familie/private Lebensformen, Erwerbsarbeit und sozialstaatliche Sicherung! Diskutieren Sie auf dieser Grundlage den Zusammenhang der Veränderungen in den genannten drei Bereichen unter besonderer Berücksichtigung der Frage der sozialen Ungleichheit!

Thema Nr. 3

Erklären Sie anhand dreier unterschiedlicher soziologischer Theorien oder Strömungen, warum genderspezifische Sozialisierung trotz aller Bemühungen der Frauenbewegung noch immer stark von stereotypischen Rollenbildern geprägt ist!

Thema Nr. 4

„Alle Menschen sind gleich“ – oder doch eher von Natur aus ungleich? In welchen Arenen – lokal, national, global – kam es in der Vergangenheit zur Thematisierung und zur Politisierung von sozialer Ungleichheit? Welche Bedingungen – zum Beispiel: Herstellung von Kontakt- und Vergleichsmöglichkeiten, Beobachtung von Verursachungszusammenhängen, Etablierung von Gerechtigkeitsmaßstäben, Mobilisierung von sozialen Bewegungen, Institutionalisierung von Gegenmaßnahmen – waren und sind dafür erforderlich? Welche Akteure waren und sind daran beteiligt? Welche Rolle spielte und spielt die Soziologie in diesen Zusammenhängen?

Prüfungsteilnehmer

Prüfungstermin

Einzelprüfungsnummer

Kennzahl: _____

Kennwort: _____

Arbeitsplatz-Nr.: _____

Frühjahr
2017

64417

Erste Staatsprüfung für ein Lehramt an öffentlichen Schulen
— Prüfungsaufgaben —

Fach: **Sozialkunde (vertieft studiert)**

Einzelprüfung: **Soziologie**

Anzahl der gestellten Themen (Aufgaben): **4**

Anzahl der Druckseiten dieser Vorlage: **2**

Bitte wenden!

Thema Nr. 1

Bildungsungleichheit in Deutschland

- a) Diskutieren Sie die Schlüsselfunktion von Bildung als Zwischengut in meritokratischen Gesellschaften!
- b) Erläutern Sie das Konzept der primären und sekundären Bildungseffekte nach Raymond Boudon (1974)! Gehen Sie dabei auf Handlungen von Schülerinnen und Schülern, Lehrerinnen und Lehrern und Eltern ein!
- c) Nutzen Sie dieses Konzept und erklären Sie damit, warum es Bildungsungleichheit nach der sozialen Herkunft gibt! Stellen Sie hierzu auch empirische Befunde dar!
- d) Diskutieren Sie schließlich, wie man mit primären und sekundären Effekten Bildungsungleichheiten zwischen Frauen und Männern erklären kann!

Thema Nr. 2

Skizzieren Sie die Einwanderungsbewegungen in Deutschland seit den 1990ern, erörtern Sie deren Merkmale im Hinblick auf die sozialstrukturelle Positionierung der jeweiligen Migrantengruppen und diskutieren Sie vor diesem Hintergrund, inwieweit sozialstaatliche Maßnahmen des „Förderns und Forderns“ die sozialstrukturelle Lage der Migrantengruppen beeinflussen!

Thema Nr. 3

Diskutieren Sie vergleichend zwei moderne Ansätze zur Erklärung abweichenden Verhaltens und stellen Sie dar, welche Aussagen sich aus diesen Ansätzen über die weitere Entwicklung abweichenden Verhaltens in Deutschland unter Berücksichtigung der aktuellen gesellschaftlichen Veränderungen ableiten lassen!

Thema Nr. 4

Stellen Sie Theorien gesellschaftlicher Modernisierung dar und diskutieren Sie die Dimension „reflexive Modernisierung“!

Prüfungsteilnehmer

Prüfungstermin

Einzelprüfungsnummer

Kennzahl: _____

Kennwort: _____

Arbeitsplatz-Nr.: _____

**Herbst
2016**

64417

**Erste Staatsprüfung für ein Lehramt an öffentlichen Schulen
— Prüfungsaufgaben —**

Fach: Sozialkunde (vertieft studiert)

Einzelprüfung: Soziologie

Anzahl der gestellten Themen (Aufgaben): 4

Anzahl der Druckseiten dieser Vorlage: 2

Bitte wenden!

Thema Nr. 1

Die Soziologie benutzt unterschiedliche Begriffe, um die Sozialstruktur der Bundesrepublik Deutschland und deren Wandel zu beschreiben.

Erläutern Sie die wichtigsten Konzepte und diskutieren Sie vergleichend ihre Vor- und Nachteile! Was bedeutet in diesem Zusammenhang „Individualisierung“, und wie verhält sich dieses Konzept zu den zuvor erläuterten Begriffen? Welches Konzept scheint Ihnen am passendsten? Begründen Sie Ihre Wahl mit Argumenten!

Thema Nr. 2

Stellen Sie theoretische und methodische Ansätze zur Analyse von Einkommens- und Vermögensungleichheit dar und diskutieren Sie diese kritisch!

Thema Nr. 3

Erläutern Sie die Grundzüge der Ungleichheitstheorie von Pierre Bourdieu! Gehen Sie insbesondere darauf ein, wie sich nach Bourdieu soziale und kulturelle Ungleichheiten reproduzieren! Wo liegen die Stärken, wo die Schwächen seines Ansatzes?

Thema Nr. 4

Die Formen und Mechanismen der Vermittlung von gesellschaftlicher „Struktur“ und individuellem „Handeln“ sind ein zentrales Thema der Soziologie. Wählen Sie einen soziologischen Theorieansatz bzw. einen für einen solchen Ansatz repräsentativen Autoren (oder eine Autorin) aus und legen Sie dar, wie dieser Ansatz bzw. Autor die strukturellen Möglichkeiten und Grenzen sozialen Handelns beschreibt und begründet!

Prüfungsteilnehmer

Prüfungstermin

Einzelprüfungsnummer

Kennzahl: _____

Kennwort: _____

Arbeitsplatz-Nr.: _____

**Frühjahr
2016**

64417

**Erste Staatsprüfung für ein Lehramt an öffentlichen Schulen
— Prüfungsaufgaben —**

Fach: **Sozialkunde (vertieft studiert)**

Einzelprüfung: **Soziologie**

Anzahl der gestellten Themen (Aufgaben): **4**

Anzahl der Druckseiten dieser Vorlage: **2**

Bitte wenden!

Thema Nr. 1

Analysieren Sie Umweltbelastungen in Perspektive auf soziale Ungleichheit:
Wie unterscheiden sich subjektive Risikowahrnehmung und objektive Risikoexposition zwischen reicheren und ärmeren Menschen in den reichen Ländern?
Wie unterscheiden sich subjektive Risikowahrnehmung und objektive Risikoexposition zwischen reicheren und ärmeren Ländern?
Welche Konsequenzen ergeben sich aus diesen Befunden im Hinblick auf nationale und internationale Anstrengungen zur Verringerung von lokalen und globalen Umweltbelastungen?

Thema Nr. 2

Aktuell wird häufig thematisiert, dass in Deutschland ein neues „Prekariat“ entsteht.

Stellen Sie Hintergründe und Ursachen dieser Entwicklung dar!
Diskutieren Sie zudem anhand einschlägiger Theorien sozialer Ungleichheit, inwiefern das „Prekariat“ als neue Klasse oder Schicht begriffen werden kann!
Welche Folgen und gesellschaftlichen Gestaltungsmöglichkeiten bzw. -notwendigkeiten ergeben sich aus einer solchen angenommenen Entwicklung?

Thema Nr. 3

Erläutern Sie die Begriffe Desintegration, Exklusion und Prekariat und diskutieren Sie anhand geeigneter empirischer Bezüge deren Zusammenhang mit der Entwicklung des Sozialstaats und dem Wandel der Arbeitsgesellschaft seit den 1970ern!

Thema Nr. 4

Pierre Bourdieus Werk ist gegenwärtig eine der einflussreichsten Quellen soziologischer Theoriebildung und theoriegeleiteter Gesellschaftsanalyse.
Skizzieren Sie die Grundzüge von Bourdieus Feldtheorie!
Illustrieren Sie die analytische Stoßrichtung derselben an einem Beispiel und diskutieren Sie abschließend kurz die Stärken und die Grenzen dieses Ansatzes!

Prüfungsteilnehmer

Prüfungstermin

Einzelprüfungsnummer

Kennzahl: _____

Kennwort: _____

Arbeitsplatz-Nr.: _____

**Herbst
2015**

64417

**Erste Staatsprüfung für ein Lehramt an öffentlichen Schulen
— Prüfungsaufgaben —**

Fach: **Sozialkunde (vertieft studiert)**

Einzelprüfung: **Soziologie**

Anzahl der gestellten Themen (Aufgaben): **4**

Anzahl der Druckseiten dieser Vorlage: **2**

Bitte wenden!

Thema Nr. 1

Vergleichen Sie das Geschlechterarrangement und die geschlechtsspezifische soziale Ungleichheit in Deutschland mit einem anderen europäischen Land Ihrer Wahl!

Thema Nr. 2

Erläutern Sie wesentliche Aspekte der Migrationsrealität in Deutschland!

Thema Nr. 3

Was bedeutet „Globalisierung“ aus soziologischer Perspektive?

Thema Nr. 4

Erläutern Sie das Habituskonzept von Pierre Bourdieu! Inwieweit ist es geeignet, Mikroperspektive und Makroperspektive miteinander in Verbindung zu bringen?

Prüfungsteilnehmer

Prüfungstermin

Einzelprüfungsnummer

Kennzahl: _____

Kennwort: _____

Arbeitsplatz-Nr.: _____

**Frühjahr
2015**

64414

**Erste Staatsprüfung für ein Lehramt an öffentlichen Schulen
— Prüfungsaufgaben —**

Fach: Sozialkunde (vertieft studiert)

Einzelprüfung: Soziologische Theorie

Anzahl der gestellten Themen (Aufgaben): 3

Anzahl der Druckseiten dieser Vorlage: 2

Bitte wenden!

Thema Nr. 1

Stellen Sie das Modell der soziologischen Erklärung (Coleman, Esser) dar und wenden Sie es auf ein selbst gewähltes Beispiel an!

Thema Nr. 2

Beschreiben und diskutieren Sie die sogenannte „Wiederkehr der Religion“ hinsichtlich ihrer Ursachen, Erscheinungsformen und Konsequenzen für Sozialstruktur und soziale Ordnung!

Thema Nr. 3

Benutzen Sie unterschiedliche soziologische Ansätze zur Erklärung des Prozesses der Frauenemanzipation in der modernen westlichen Gesellschaft während des 20. Jahrhunderts! Welche davon finden Sie am überzeugendsten und warum?

Prüfungsteilnehmer

Prüfungstermin

Einzelprüfungsnummer

Kennzahl: _____

Kennwort: _____

Arbeitsplatz-Nr.: _____

**Herbst
2014**

64417

**Erste Staatsprüfung für ein Lehramt an öffentlichen Schulen
— Prüfungsaufgaben —**

Fach: **Sozialkunde (vertieft studiert)**

Einzelprüfung: **Soziologie**

Anzahl der gestellten Themen (Aufgaben): 4

Anzahl der Druckseiten dieser Vorlage: 2

Bitte wenden!

Thema Nr. 1

Diskutieren Sie Annahmen der soziologischen Individualisierungstheorie von Ulrich Beck und gehen Sie auf Kritiken an dieser Theorie aus der Sozialstruktur- und Ungleichheitsforschung ein!

Thema Nr. 2

Beschreiben Sie anhand zweier unterschiedlicher Beispiele, wie man mittels einer Sozialstrukturanalyse die Entwicklung der sozialen Ungleichheit in Deutschland während der letzten zwei Jahrhunderte erklären kann und welche Rolle der Staat dabei gespielt hat!

Thema Nr. 3

Stellen Sie die Grundzüge von Max Webers soziologischer Handlungs- und Ordnungstheorie dar! Zeigen Sie die Bedeutung dieser Konzeption für die Entwicklung der modernen Soziologie auf!

Thema Nr. 4

Das Marx'sche Werk gilt als ein soziologischer Klassiker zum Verständnis von sozialer Ungleichheit. Skizzieren Sie die Grundzüge des Marx'schen Klassenbegriffs im Vergleich zu Max Webers Konzept von Klasse und diskutieren Sie deren jeweilige aktuelle Relevanz!

Prüfungsteilnehmer

Prüfungstermin

Einzelprüfungsnummer

Kennzahl: _____

Kennwort: _____

Arbeitsplatz-Nr.: _____

**Frühjahr
2014**

64417

**Erste Staatsprüfung für ein Lehramt an öffentlichen Schulen
— Prüfungsaufgaben —**

Fach: **Sozialkunde (vertieft studiert)**

Einzelprüfung: **Soziologie**

Anzahl der gestellten Themen (Aufgaben): **4**

Anzahl der Druckseiten dieser Vorlage: **2**

Bitte wenden!

Thema Nr. 1

Wie und warum hat sich die gesellschaftliche Stratifikation in den letzten 300 Jahren verändert? Betrachten Sie dabei insbesondere die Übergänge von der Agrar- zur Industriegesellschaft und von der Industrie- zur Dienstleistungs- und Wissensgesellschaft! Welche nationalen Unterschiede sind dabei zu beobachten?

Thema Nr. 2

Wie wirkt sich Individualisierung auf die Lebensführung der Menschen aus und welche sozialstrukturellen Effekte werden ihr zugeschrieben? Nehmen Sie Bezug auf soziologische Konzepte und Theorien!

Thema Nr. 3

Rekonstruieren und vergleichen Sie die wichtigsten soziologischen Ansätze zu einer Theorie der Weltgesellschaft! Beziehen Sie sich dabei sowohl auf die Unterscheidung von Weltgesellschaft und Globalisierung wie auch auf Momente kultureller Globalisierung!

Thema Nr. 4

Erläutern Sie soziologische Praxistheorien und diskutieren Sie deren Verhältnis zu Handlungs- bzw. Interaktionstheorien! Gehen Sie dazu auch auf empirische Beispiele ein!

Prüfungsteilnehmer

Prüfungstermin

Einzelprüfungsnummer

Kennzahl: _____

Kennwort: _____

Arbeitsplatz-Nr.: _____

**Herbst
2013**

64417

**Erste Staatsprüfung für ein Lehramt an öffentlichen Schulen
— Prüfungsaufgaben —**

Fach: **Sozialkunde (vertieft studiert)**

Einzelprüfung: **Soziologie**

Anzahl der gestellten Themen (Aufgaben): **4**

Anzahl der Druckseiten dieser Vorlage: **2**

Bitte wenden!

Thema Nr. 1

Rekonstruieren und erörtern Sie die theoretischen Grundlagen des weltgesellschaftstheoretischen Ansatzes des Neo-Institutionalismus am Beispiel der weltweiten Diffusion von Menschenrechten!

Thema Nr. 2

Über den ganzen Lebenslauf eines Menschen hinweg – von Kindern und Jugendlichen über das Erwachsenenalter bis hin zum hohen Alter – besitzen „Symbole“ eine große Bedeutung.

Diskutieren Sie die sozialisatorische Relevanz von Symbolen aus Sicht des Symbolischen Interaktionismus anhand einer ausgewählten Altersphase und selbst gewählter empirischer Beispiele!

Thema Nr. 3

Erörtern Sie den aktuellen Stand der Integration von Zugewanderten in die Sozialstruktur Deutschlands! Gehen Sie dabei auf Unterschiede zwischen verschiedenen Gruppen von Zugewanderten ein und erläutern Sie die Gründe für die „hartnäckigsten“ Ungleichheiten! Skizzieren Sie in diesem Zusammenhang einen geeigneten theoretischen Ansatz etwas ausführlicher!

Thema Nr. 4

Stellen Sie zunächst Ursachen des demografischen Wandels dar! Skizzieren Sie dann dessen Konsequenzen für den Arbeitsmarkt in Deutschland und bewerten Sie mögliche Maßnahmen zur Anpassung des deutschen Bildungs- und Ausbildungssystems!

Prüfungsteilnehmer

Prüfungstermin

Einzelprüfungsnummer

Kennzahl: _____

Kennwort: _____

Arbeitsplatz-Nr.: _____

**Frühjahr
2013**

64417

**Erste Staatsprüfung für ein Lehramt an öffentlichen Schulen
— Prüfungsaufgaben —**

Fach: Sozialkunde (vertieft studiert)

Einzelprüfung: Soziologie

Anzahl der gestellten Themen (Aufgaben): 4

Anzahl der Druckseiten dieser Vorlage: 2

Bitte wenden!

Thema Nr. 1

Welche Bedeutung hat die Geschlechtskategorie für die Sozialstruktur der Bundesrepublik Deutschland?

Thema Nr. 2

Wissen wird zur umstrittenen Ressource in „Wissensgesellschaften“.

Erläutern Sie diese These vor dem Hintergrund sozioökonomischer Entwicklungen und aktueller Auseinandersetzungen!

Thema Nr. 3

Erläutern Sie den Topos von „Handlung und Struktur“ als kontrastierende Perspektiven in mindestens zwei soziologischen Theorien Ihrer Wahl!

Thema Nr. 4

Rekonstruieren Sie Grundanliegen, Grundanlage und Theoriemotive der Berger/Luckmannschen Wissenssoziologie, so wie sie in „Die gesellschaftliche Konstruktion der Wirklichkeit“ dargestellt ist!